

Radebeuler Amtsblatt



Liebe Radebeulerinnen und Radebeuler,

ein erfolgreiches und spannendes Jahr 2008 ist nun schon wieder Geschichte. Leider hat die Finanzkrise am Ende des Jahres für wachsende Verunsicherung bei vielen von uns gesorgt. Aber auch diese Situation können und werden wir (nur) gemeinsam meistern!

Sie haben mir bei den Oberbürgermeisterwahlen im Sommer letzten Jahres für weitere sieben Jahre das Vertrauen geschenkt. Dafür nochmals danke! Ich werde auch weiterhin alles daran setzen, Ihr Vertrauen zu rechtfertigen. Sicher sind dabei die notwendigen Entscheidungen nicht immer einfach und manches mal muss der Einzelne auch mit seinen Interessen zurückstecken, letztlich geht es jedoch stets darum, dass wir uns alle auch zukünftig und langfristig in unserem Radebeul wohl fühlen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren praktiziert, konnten Sie im letzten Amtsblatt den Rückblick der Stadtverwaltung auf das Jahr 2008 lesen. In dieser Ausgabe folgt nunmehr der Ausblick auf die Herausforderungen des vor uns stehenden Jahres.

Stand 2008 ganz im Zeichen des Hochbaus (Rettungszentrum – Bauteil Feuerwehr, Weinberghaus des Gymnasiums Luisenstift), so werden in diesem Jahr vor allem die drei großen geplanten Straßenbaumaßnahmen im Hauptstraßennetz unser aller Kraft und Toleranz erfordern. Der kritische Straßenzustand der Kötzschenbrodeler Straße zwischen Am Gottesacker und Neuer Straße, der Meißner Straße im Bereich Zitzschewig zwischen Coswiger Straße und Gerhart-Hauptmann-Straße sowie der Moritzburger Straße in Lindenau zwischen Kottenleite und Sonnenleite duldet jedoch kaum weiteren Aufschub. Leider ist dies stets auch mit Umleitungen und den damit verbundenen Problemen und Behinderungen

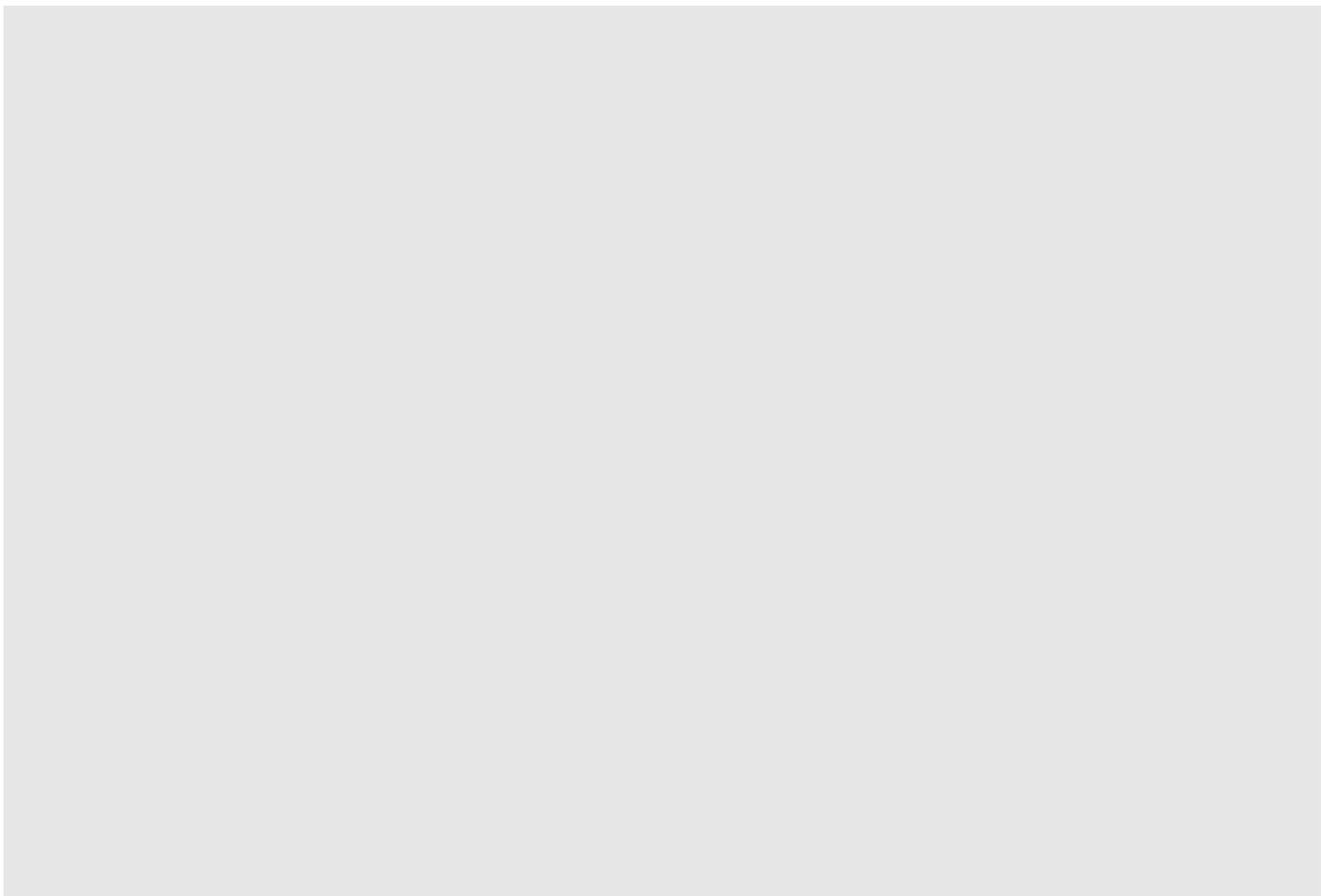
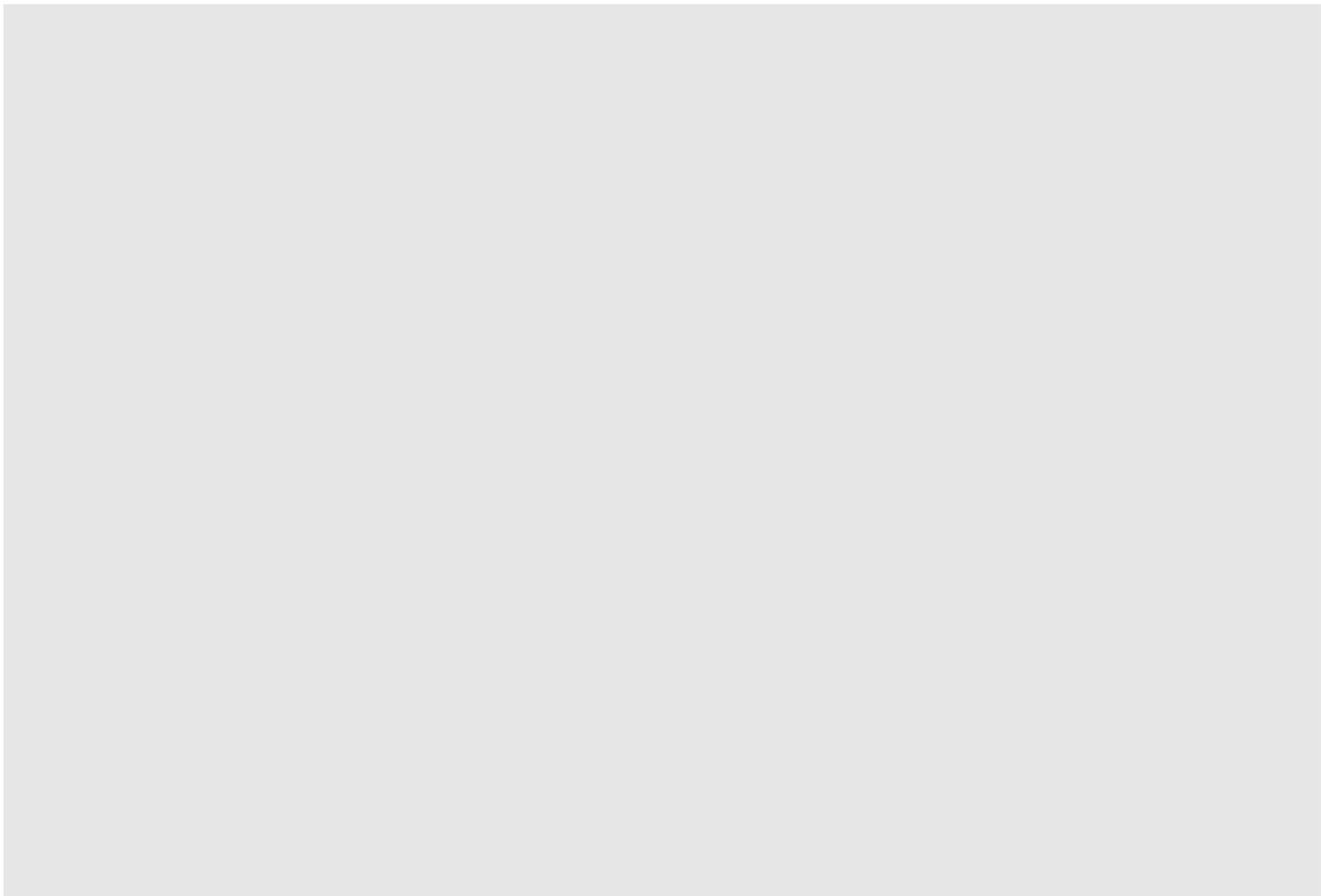
verbunden. Wir werden uns bemühen, dies gemeinsam mit den beauftragten Firmen zu minimieren und vor allem hoffen wir, Sie mit dem Ergebnis zu überzeugen!

Im vergangenen Jahr konnten wir auf 20 Jahre Städtepartnerschaft zu St. Ingbert im Saarland zurückblicken. 2009 steht ein weiteres Jubiläum in Sachen Städtepartnerschaft an: seit nunmehr zehn Jahren verbinden uns freundschaftliche Beziehungen zu unserer ukrainischen Partnerstadt Obuchov. Alljährlich zum Herbst- und Weinfest erfreut uns eine Delegation aus Obuchov mit farbenfrohen künstlerischen Beiträgen. Eine Arbeitsgruppe unseres ehrenamtlichen Städtepartnerschaftskomitees bereitet bereits intensiv die vielfältigen Programm- und Höhepunkte dieses Jubiläumsjahres vor. Gern können auch Sie sich noch in die Arbeit einbringen!

2009 ist aber auch wieder ein wichtiges Wahljahr. Neben Bundes-, Landtags- und Europawahlen haben Sie vor allem auch das Recht, Ihre Vertreter in unserem Radebeuler Stadtrat für die nächsten fünf Jahre zu bestimmen. Bitten machen Sie von Ihrem Wahlrecht reichlich Gebrauch, es geht um die Fortsetzung des gemeinsamen Weges und die Zukunft unserer Stadt!

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2009!

Ihr Bert Wendsche, Oberbürgermeister



BID-Pilotprojekt Radebeul

Der Geschäftsbereich Stadtentwicklung informiert

Im Amtsblatt März 2007 informierten wir bereits über die Teilnahme unserer Stadt an der Ausschreibung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft und Arbeit und die ersten beiden Jahre der Pilotphase zur Gesetzgebung für BID's (Bereiche für Dienstleistungen und Investitionen) in Sachsen.

Nunmehr läuft die Pilotphase aus und es gilt, die gewonnenen Erfahrungen und Kenntnisse im weiteren gemeinsamen Wirken der Händler, Gewerbetreibenden, Freiberufler und Grundstücksbesitzer umzusetzen.

Ziel der Pilotprojekte war es, die sächsische Gesetzgebung für ein BID-Gesetz praxisnah vorzubereiten. Die beiden Pilotgebiete Radebeul – Radebeul-Ost und Radebeul-Kötzschenbroda – trugen wesentlich dazu bei, dass das Land Sachsen eine basisorientierte Gesetzgebung weiter auf den Weg bringen kann.

Die Erfahrungen zeigen, dass insbesondere die Handel- und Gewerbetreibenden (im Unterschied zu den Altbundesländern, in welchen es zum größten Teil die Grundstückseigentümer sind) die tragenden Säulen eines möglichen BID darstellen. Derzeit liegt das sächsische Gesetz noch nicht vor, es ist jedoch ein Arbeitsstand erreicht, der Inhalte der perspektivischen Gesetzgebung definiert.

Nach Auslaufen der Pilotphase ist es für die nächste Zeit nunmehr nur möglich, dass sich die Akteure weiterhin auf freiwilliger Basis, z.B. im Rahmen eines Vereins zusammenschließen und so ihre Interessen und Potenziale bündeln. Auf Grund des sich in der Region entwickelnden Einzelhandels, insbesondere in dem Gebiet Dresden-Kaditz/Mickten ist es für den innerstädtischen Handel unserer Stadt un-

bedingt erforderlich, dass eine Gemeinschaft gebildet wird und vergleichbar mit anderen Einzelhandelszentren geschlossen agiert.

Die letzten Jahre haben gezeigt, dass bei einem gemeinsamen Auftritt in der Innenstadt auch etwas erreicht werden kann.

Beispiele hierfür sind u.a. die gemeinsam angeschafften und individuell gestalteten Pflanzkübel in beiden Stadtteilzentren.

Für Radebeul-Ost war es wichtig, dass das vorhandene Veranstaltungsangebot öffentlich wirksamer dargestellt wird. Mit dem im Jahr 2008 begonnenen monatlichen Terminen ist dafür ein guter Anfang gemacht. Aber auch mit den Aktionen »Wein auf der Hauptstraße« und »Weihnachten auf der Hauptstraße« wurden die gemeinsamen Stärken der ansässigen Händler und Gewerbe besser herausgestellt. Sowohl Radebeul-Ost wie auch Radebeul-Kötzschenbroda haben das Potenzial, als individuelles Einkaufs- und Dienstleistungszentrum für die Radebeuler und ihre Gäste erkennbar da zu sein.

Ende November gründete sich der »Verein Handel und Gewerbe Radebeul-Ost«. Dieser Verein hat sich das Ziel gesetzt, alle Voraussetzungen zu schaffen, um bei einer sächsischen Gesetzgebung die Grundlagen für die Beantragung eines BID in ihrem Gebiet zu schaffen.

Für die kommenden Jahre ist es wichtig, die Spezifik und Individualität der beiden innerstädtischen Bereiche stärker herauszuarbeiten und gemeinschaftlich mit und für den Kundenkreis zu entwickeln.

*Gabriele Bäßler, Referentin,
Projekt- und Investorenleitstelle*

Tag der offenen Tür am Gymnasium Luisenstift

Am 17. Januar 2009 findet im Gymnasium Luisenstift, Straße der Jugend 3, 01445 Radebeul, von 9.00 bis 12.00 Uhr der »Tag der offenen Tür« statt.

Herzlich eingeladen sind alle Schüler, Eltern und Interessierte. Sie können sich über die Schule, deren Unterrichtsfächer und Freizeitangebote informieren. Die Lehrer der einzelnen Unterrichtsfächer bieten individuelle Beratungen über Lehrpläne und Schwerpunkte für die nächsten Jahre an. Für die

"kleinen" Besucher werden Sprachspiele veranstaltet und kleinere Experimente im Chemie- und Physikraum vorgeführt, um einen ersten Eindruck dieser spannenden Naturwissenschaften zu vermitteln. Im Biologiezimmer kann man Tier- und Pflanzenpräparate besichtigen.

In den anderen Zimmern werden Schülerarbeiten ausgestellt, zum Beispiel Belegarbeiten der Schüler in Ethik und natürlich die sehenswerten Ergebnisse des Kunstzweigungsunterrichts. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

AUS DEM INHALT

Aus dem Rathaus	
Vorschau 2009	4
Seniorengeburtstage	6
Neue verkehrsrechtliche Maßnahmen	6
Kostenfreie Rentenberatung	6
Fahrtskostenzuschuss für Fahrdienst	7
Mögliche Übermittlungssperren	7
Amtliches	
Beschlüsse der Gremien	8
Festsetzung Grundsteuer	8
Einladungen	8
Satzung v. B-Plan Nr. 60	9
Bekanntmachung Landesdirektion DD	9
Mitteilungen	
Gedenktag	10
Entsorgung Weihnachtsbäume	10
Aufruf Männerchor	10
Schließtag Tourist-Information	11
Fotoworkshop Mohrenhaus	12
Veranstaltungshinweise	12
Apothekennotdienst	15

Tag der offenen Tür an der Mittelschule Kötzschenbroda – Radebeul

Am Sonnabend, den 17. Januar 2009 findet in der Mittelschule Kötzschenbroda – Radebeul der traditionelle »Tag der offenen Tür« statt. Von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr erhalten interessierte Bürger, ehemalige und künftige Schüler Einblick in die Arbeit an unserer Schule. Die Fachkabinette können besichtigt werden, Arbeitsgemeinschaften stellen sich vor, Neigungskurse dokumentieren ihre Arbeit und Schüler und Lehrer freuen sich auf Gespräche mit den Gästen. Seit vielen Jahren gibt es das Schulprojekt »Schulsanitätsdienst mit der Johanniter-Unfallhilfe e.V.«, die natürlich an diesem Tag anwesend ist. Der Schulförderverein stellt sich vor und wirbt neue Mitglieder und Sponsoren. Wer von den vielen Eindrücken etwas Ruhe sucht, kann unserem Chor lauschen oder im Schülercafé entspannen. Für die Schüler der 4. Klassen gibt es in den verschiedenen Fachbereichen kleine Wissenstests. Wer fünf Aufgaben richtig gelöst hat, erhält beim Verlassen der Schule einen »Mittelschulpass« und eine kleine Belohnung. Alle, die sich für die Arbeit an unserer Schule interessieren und sie vielleicht sogar unterstützen möchten, sind hiermit herzlich eingeladen.

Planmäßige Straßensperrungen im Januar 2009 in Radebeul

Straße	Zeitraum	Art der Arbeiten	Beeinträchtigungen / Umleitung
Moritzburger Straße zwischen Mohrenstraße und Kottenleite	bis zum 28.02.2009	Neuverlegung Trinkwasserleitung, Abwasserkanal und Straßenbau	Gesamtspernung, Umleitung über Kottenleite

Vorschau 2009

Vorhaben der Stadtverwaltung Radebeul und Termine in diesem Jahr (Auswahl)

Kämmerei

- Vorbereitung der Einführung der Doppik



Amt für Bildung, Jugend und Soziales

- Fortführung Austausch mit Obuchov über »Rosenhof« und »Mohrenhaus«
- Fortführung der Freiwilligendienste

Kindertagesstätten

- Geringfügiger Ausbau von Krippenplätzen in Tagespflege und Kitas
- Sicherung Hortbedarf im Grundschulbezirk Oberlößnitz
- Teilung Kinderhaus Naundorf zum 1.1.2009 in Kinderhaus Naundorf und Hort Naundorf

Schulen

- Anschaffung der Ausstattung für Weinberghaus (Gymnasium Luisenstift) und Umzug aus der ehemaligen Mittelschule Oberlößnitz in den Winterferien
- Einführung Ganztagsangebote an der Grundschule Kötzschenbroda

Jugendfreizeit

- Schaffung von Möglichkeiten für junge Leute, um ihren Geburtstag oder eine kleine Party zu feiern.
- Verstärkung Kooperation zwischen White Haus und Noteingang
- Bau neuer Skate- und Bikeelemente mit Nutzern
- Besuch von Jugendlichen aus der Partnerstadt St. Ingbert (Saarland) vom 2. bis 8. August

Hoch – und Tiefbauamt

Straßenbau

- Ausbau von Straßen: Dorfanger Altitzschewig, 50.000 €
- Ausbau Kötzschenbrodaer Straße zwischen Neue Straße und Gottesacker, 720.000 €
- Querspange Naundorf als Zubringer zur S84, 2.621.500 €
- Ausbau Meißner Straße / G.-Hauptmann-Straße zwischen Coswiger Straße und G.-Hauptmann-Straße, 438.500 €
- Ausbau Moritzburger Straße zwischen Kottenleite und Sonnenleite, 220.000 €
- anteiliger Straßenbau im Zuge von Baumaßnahmen der Wasserversorgung und Stadtentwässerung GmbH Augustusweg, Mittlere Bergstraße Bereich Barkengasse, Wahnsdorfer Weg, 480.000 €
- Tiefbaumaßnahmen/Stützmauern, 50.000 €
- Ausbau Radwege, 39.000 €
- Sicherung von Schulwegen, 20.000 €
- Gartenstraße zwischen Mittelstraße und Turnerweg, 281.000 €
- Gehwegeausbau/-sanierung, 52.000 € (Stadtbodenkonzept)

Gebäude und Grundstücke

- Neubau Grundschule Oberlößnitz (Planung) einschließlich Hort, Turnhalle, 170.000 € (europaweiter Wettbewerb)
- Sanierung Turnhalle Mittelschule Radebeul-Mitte, Schallschutznachbesserung, 25.000 €
- Sanierung Plattenbau Mittelschule Radebeul-Mitte, Innenumbau, 100.000 €
- Sanierung Lößnitzgymnasium Fenstersanierung, 70.000 €

Stadtgrün

- Sanierung Grünanlage Prof.-Wilhelm-Ring mit Brunnen, 15.000 €
- Planung zur Gestaltung Zillerplatz, 20.000 €
- Neugestaltung Spielplatz Hermann-Ilgen-Straße, 10.000 €
- Rekonstruktion Spielplatz Steinbachstraße, 15.000 €
- weiterer Ausbau Weinwanderwege (Erlebnisstationen), 25.000 €
- Hochwasserschutzkonzept Lößnitzbach, 50.000 €
- Hofgestaltung Kötzschenbrodaer Grundschule, 10.000 €
- Baumpflanzungen im Stadtgebiet, 25.000 €



Gleichstellungsbeauftragte

- »Dichterinnen, Denkerinnen, Frauen von Genies« Veranstaltungsreihe u.a. zu Alma Mahler-Werfel, Virginia Woolf, Katja Mann und Xanthippe
- »Die Hexen von Birnam« – Ausstellung, Dokumentation und Begleitprogramm des Frauentheaterprojekts 40+ in Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum

Vorschau 2009

Vorhaben der Stadtverwaltung Radebeul und Termine in diesem Jahr (Auswahl)



Stadtplanungs- und Bauaufsichtsamt

- Verleihung des Bauherrenpreises

Sanierungsgebiete

- Betreuung und Förderung privater Bauvorhaben in beiden Sanierungsgebieten
- Radebeul-Ost
 - Planerische Vorbereitung der Neugestaltung des Brunnenplatzes
 - Planung und Ausbau des Turnerweges
 - Sanierung und Umbau des Gebäudes Hauptstraße 4 als Amt für Bildung, Jugend und Soziales
 - weitere Ausgaben der Sanierungszeitung »Radebeul macht Dampf«
 - Errichtung des Parkplatzes Mittelstraße
 - Planung für Sanierung und Umbau des Gebäudes Pestalozzistraße 10 zum Standesamt
 - Planung der Sanierung der Schillerschule
 - Vorbereitung der Verlängerung der Gartenstraße zur Schildenstraße
- Kötzschenbroda
 - Planung eines Parkplatzes im Bereich Hainstraße/ Neue Straße
 - Planung und Ausbau der Elbstraße

Denkmalpflege

- Weiterführung der Sanierung der Figurengruppen beidseitig der Eduard-Bilz-Straße
- Vorbereitung und Durchführung des Tag des offenen Denkmals am 13.09.2009 unter dem Thema »Historische Orte des Genusses«

Verkehrsplanung

- Weiterführung der Planungen im Bereich Ortsdurchfahrt Zitzschewig und der Kötzschenbrodaer Straße
- Planerische Vorbereitung der Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes in Radebeul-West
- Planerische Vorbereitung der Neugestaltung des Radweges zwischen Wasastraße und Gottesacker

Freiflächenplanung

- Vorbereitung der Neuanlage einer Grünachse zwischen Löbnitzgymnasium und Meißner Straße entlang des Moritz-Garte-Steges

Amt für Kultur und Tourismus

Stadtgalerie

- Herausgabe eines kleinen »Kunst- und Kulturführers«
- Vorbereitung der Kunstaktion zum 75-jährigen Bestehen der Stadt Radebeul in 2010
- Einweihung des Depots für die Städtische Kunstsammlung
- 11 Ausstellungen in der Stadtgalerie und im Technischen Rathaus
- Würdigung zum 80. Geburtstag des Malers und Grafikers Heinz Drache (1929–1989)
- Ausstellung zum 100. Geburtstag des Malers und Grafikers Günter Schmitz (1909–2002)
- 22. Radebeuler Kasperade mit 14 Figurentheatern aus ganz Deutschland
- Verleihung des Kunstpreises der Großen Kreisstadt Radebeul
- 31. Radebeuler Grafikmarkt mit zweitägigem Schaudrucken
- Auktion »Kunst und Kuriositäten« in der Vorweihnachtszeit

Kultur/Tourismus

- Teilnahme an Reismessen
- Übersetzung des touristischen Auftritts der Stadt unter www.radebeul.de ins Englische
- neue Broschüre zu Weinwanderwegen
- Fortführung touristische Beschilderung
- Neues Förderprojekt »Weinwege Radebeul – Konzeption Kulturlandschaftspfade mit Erlebnisstationen«

Stadtbibliothek Vorschau 2009

- Radebeuler Bücherfrühling, 4. – 15. Mai
- Kinder-Lese-Kino-Sommer, 29. Juni – 7. August
- Radebeuler Literaturtage, 21. September – 9. Oktober
- Tag der Bibliotheken am 24. Oktober

Sternwarte

- 2009 = Internationales Jahr der Astronomie
Motto »The Universe - Yours to Discover«
- 50. Jahrestag des Bestehens der Sternwarte,
Festwoche: 27. April bis 3. Mai
 - 1. Mai: Kinderastronomietag
 - 2. Mai: Festveranstaltung
- September 2009: große Abschlussausstellung des Kunstprojektes »Planeten in Deutschland«

Feste

- April: Frühlings-Bauernmarkt
- 22. bis 24. Mai: 18. Karl-May-Festtage
»Die Magie des Tanzes« im Löbnitzgrund
- 13. und 14. Juni: 2. Radebeuler Töpfermarkt in Kötzschenbroda
- 18. bis 20. September: 19. Herbst- und Weinfest mit XIV. Internationalem Wandertheaterfestival
- Oktober: Herbst-Bauernmarkt
- 4. bis 6. und 11. bis 13. Dezember: Lichterglanz & Budenzauber Weihnachtsmarkt in Altkötzschenbroda
- Dienstags: Wochenmarkt in Altkötzschenbroda
- Freitags: Wochenmarkt in Radebeul-Ost

Hinweis

Aus organisatorischen Gründen erscheint das Amtsblatt Februar bereits am **31. Januar 2009**.

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet i. a. jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Radebeul, Außenstelle Forststraße 26, Erdgeschoss, Zimmer 7 die Rentenberatung statt. Es werden Kontenklärungs-, Renten-, Hinterbliebenenanträge und andere entgegen genommen. Hilfe beim Ausfüllen erfolgt. Bitte BIC und DE-Nr. der Konten mitbringen.

Die nächsten Termine sind der 8. und 22. Januar 2009. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 100. Geburtstag

Frau Martha Klöpsch am 13.1.

Zum 98. Geburtstag

Frau Ilse Trentzsch am 2.1.

Zum 96. Geburtstag

Frau Jenny Frenzel am 2.1.

Zum 95. Geburtstag

Frau Hildegard Leske am 12.1.

Frau Frieda Görlich am 21.1.

Frau Elisabeth Neumüller am 21.1.

Herrn Walter Pritzke am 25.1.

Zum 94. Geburtstag

Frau Martha Kürschner am 10.1.

Frau Elisabeth Weber am 27.1.

Zum 93. Geburtstag

Herrn Kurt Jirmann am 13.1.

Frau Elfriede Ryssel am 15.1.

Zum 92. Geburtstag

Frau Martha Thiele am 12.1.

Herrn Gerhard Gläser am 15.1.

Frau Herta Scheibe am 28.1.

Zum 90. Geburtstag

Frau Ruth Ramm am 8.1.

Frau Ludmila Kunz am 15.1.

Frau Eva-Maria Nast am 27.1.

Zur Diamantenen Hochzeit

Elisabeth & Erich Herrmann am 15.1.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 0351/831 15 48

Die Gleichstellungsbeauftragte informiert

Veranstaltungen und Termine im Januar

Eigenart – eine Reise durch Kunst, Kultur und Geschichte – Dichterinnen, Denkerinnen – Frauen von Genies

Die Veranstaltungsreihe macht auf verschiedene Frauenbiografien aufmerksam und wird das Leben u.a. von Katja Mann, Alma Mahler-Werfel und Virginia Woolf vorstellen. Sie stellen mit ihren Gedanken und Initiativen bestehende Rollenbilder in Frage. Gerade deshalb sind sie heute zu einer, meist späten, Rehabilitation gelangt. Die Rolle der Frauen an der Seite von Männern, die später im Lichte der Öffentlichkeit standen, wird oft unzureichend gewürdigt, denn ihr Einfluss wurde selten dokumentiert. Hier lohnt sich ein Blick hinter die Kulissen.

Die Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Orten statt. Frauen und Männer sind herzlich eingeladen. **Kosten:** 3,00 €/Abend

30. Januar 2009, 20.00 Uhr, Familienzentrum

Buchvorstellung mit Gisela Streufert »Xanthippe war ein böses Weib...« – nur das, wenn überhaupt, ist uns heute überliefert von einer Frau, die in vorchristlicher Zeit an der Seite des Philosophen Sokrates lebte. Sie dient heute der Illustration des X im deutschen Alphabet und der Unverträglichkeit weiblichen Eigensinns mit männlichem Streben überhaupt. Doch war sie wirklich so? Michael Weithmann stellt in seinem Buch »Xanthippe und Sokrates, ein Beitrag zu höherem historischem Klatsch« ein Zeitbild auf, betrachtet Männer- und Frauen-Rollen-

bilder etwa 500 Jahre vor Christus in Athen. Für heutige Leserinnen und Leser ein Ausflug mit Überraschungen, zu dem Sie herzlich eingeladen sind.

»Frauen zurück ans Steuer«

Selbstsicherheitstraining und Angstüberwindung bei längerer Fahrpause: Neuer Kurs im Frühjahr geplant, Infos und Anmeldung bei Fahrschule Krug, Telefon 0351/830 80 17

Ausstellung im Familienzentrum:

»Zeitgefühl – gefühlte Zeit«

Fotoausstellung der Frauenfotogruppe
Eröffnung am 16.1.2009, 18.00 Uhr

4. Februar 2009, 20.00 Uhr

»Alma Mahler-Werfel – Sklavin, Muse und Matrone – eine aufregende Frau, ein aufregendes Leben!« Zeitgeschichte und Poesie, Buchvorstellung mit Ursula Groenke
Wandlung von einer Sklavin, Muse bis zur selbstbestimmten Frau. Sie war eine aufregende Frau und führte ein aufregendes Leben. Männer wie Gustav Mahler, Walter Gropius, Oskar Kokoschka und Franz Werfel bestimmten ihr Leben oder sie bestimmte es. Den einen gilt sie als Femme fatale, den anderen als hochgebildete Muse – eine Frau mit magischer Anziehungskraft. Sie wird 1879 in Wien geboren, musste während der Nazizeit fliehen, fand in den USA eine neue Heimat und starb 1964 in New York.

Ort: Eduard-Bilz-Straße 46, Villa Sonnenhof

Neue verkehrsrechtliche Maßnahmen

Auf der Winzerstraße zwischen der Heinrich-Zille-Straße und der Moritzburger Straße werden in Kürze neue verkehrsrechtliche Maßnahmen wirksam. Diese beinhalten:

1. Verkehrsfreigabe der Winzerstraße für sämtlichen Fahrzeugverkehr für beide Fahrrichtungen. Ausnahme bildet die Zufahrt von der Moritzburger Straße in die Winzerstraße hinein. Diese wird auch weiterhin nur für Radfahrer möglich sein.
2. Für alle, auf dem Abschnitt der Winzerstraße zwischen der Heinrich-Zille-Straße und der Moritzburger Straße befindlichen Kreuzungen bzw. Einmündungen wird die Hauptstraßenregelung für die Winzerstraße abgeschafft. **Ab diesem Zeitpunkt gilt dann »rechts-vor-links«.**
3. Für die Einmündung der Heinrich-Zille-Straße in die Winzerstraße wird die Hauptstraßenführung geändert. Zukünftig verläuft die Hauptstraße von der Winzerstraße (von der Paradiesstraße her kommend) in die Heinrich-Zille-Straße hinein. Mit dieser Änderung wird den bereits heute existierenden Verkehrsströmen Rechnung getragen. Fahrzeuge von der Winzerstraße in Richtung Paradiesstraße müssen an dieser

Einmündung zukünftig die Vorfahrt, für Fahrzeuge welche von der Heinrich-Zille-Straße kommen, beachten.

4. Für die Gebiete zwischen der Moritzburger Straße, der Heinrich-Zille-Straße, der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße und den Lößnitzhängen sowie zwischen der Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße, der Heinrich-Zille-Straße, der Paradiesstraße und der Straße der Jugend werden die jeweils schon vorhandenen »Zonen-30 km/h« erweitert, d.h. die zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt dort immer 30 km/h.
5. Die Verkehrsbehörde behält sich vor, bei Erfordernis auf der Winzerstraße partiell zusätzlich Halte- bzw. Parkverbote anzuordnen.

Mittels dieser komplexen verkehrsrechtlichen Maßnahmen soll für die Niederlöbnitz eine weitere Verkehrsberuhigung erzielt und folglich die Wohnqualität erhöht werden.

Als positiver Nebeneffekt bliebe noch zu nennen, dass mehr als 80 Verkehrszeichen entfernt werden können.

Ingolf Zill, Sachgebietsleiter Verkehrsangelegenheiten, Rechts- und Ordnungsamt

Fahrtkostenzuschuss der Stadt Radebeul für Fahrdienst

Das Bildungs-, Jugend- und Sozialamt informiert

Circa 3.000 Menschen mit Behinderung leben in unserer Stadt. Mehr als die Hälfte von ihnen zählen zu den Schwerbehinderten.

Je nach Merkzeichen (G oder AG) können die Betroffenen oder die Angehörigen die Ermäßigung bei der Kfz Steuer oder die Wertmarke für die öffentlichen Verkehrsmittel in Anspruch nehmen.

»Für diejenigen, die allein nicht mehr mobil sind bzw. nicht von Angehörigen gefahren werden können und keinen anderen Nachteilsausgleich bekommen, reichen wir als Stadt einen Fahrtkostenzuschuss aus«, teilt Cornelia Rennhack – Beauftragte für Menschen mit Behinderung mit. Dieser Zuschuss wird, je nach Anzahl der Antragsteller aufgeteilt. So konnten 2008 140,00 € an Rollstuhlfahrer und 80,00 € an andere Behinderte, die zu Hause leben, ausgereicht werden. Im letzten Jahr haben 21, und 2007, 30 vor allem ältere Menschen diesen Zuschuss in Anspruch genommen.

»Diese Pauschale trägt ein klein wenig dazu bei, die sozialen Kontaktmöglichkeiten zu fördern, oder einfach mal nach Dresden gefahren zu werden« erklärt Amtsleiter Elmar Günther das Ansinnen. Einige bezahlen davon auch Arztfahrten. Informationen, welche Unternehmen diese Fahrdienste anbieten, sind bei Cornelia Rennhack zu bekommen. Der Zuschuss wird jährlich gewährt. Da zum Beispiel Höhereinstufungen im Grad der

Behinderung über das Landratsamt laufen, müssen sich die Betroffenen selbst in Radebeul melden und können ab Januar den Antrag für 2009 stellen. Weiterhin kann man beim Landratsamt Meißen einen einkommensabhängigen Zuschuss für Fahrten beantragen. Die Ansprechpartnerin ist Frau Heising unter 03521/725 31 31.

Anmeldung für 2009

Mitzubringen sind:

- Personalausweis
- Schwerbehindertenausweis
- Bankverbindung

Wo?

Amt für Bildung, Jugend und Soziales
 Forststraße 26
 (Richtung Heidefriedhof von Meißner Straße aus)
 im DRK Gebäude, Erdgeschoss links
 bei Cornelia Rennhack, Zimmer 14
 Telefon: 0351/8311 810
 E-Mail: sozialamt@radebeul.de

Weitere Informationen zu Nachteilsausgleich für Menschen mit Behinderung findet man unter: <http://www.zbfs.bayern.de/schwbg/wegweiser/index.html>

Mögliche Übermittlungssperren

Das Sachgebiet Einwohnermeldewesen informiert

Jeder volljährige Bürger der Stadt Radebeul hat die Möglichkeit sich folgende Übermittlungssperren im Melderegister der Stadt Radebeul eintragen zu lassen:

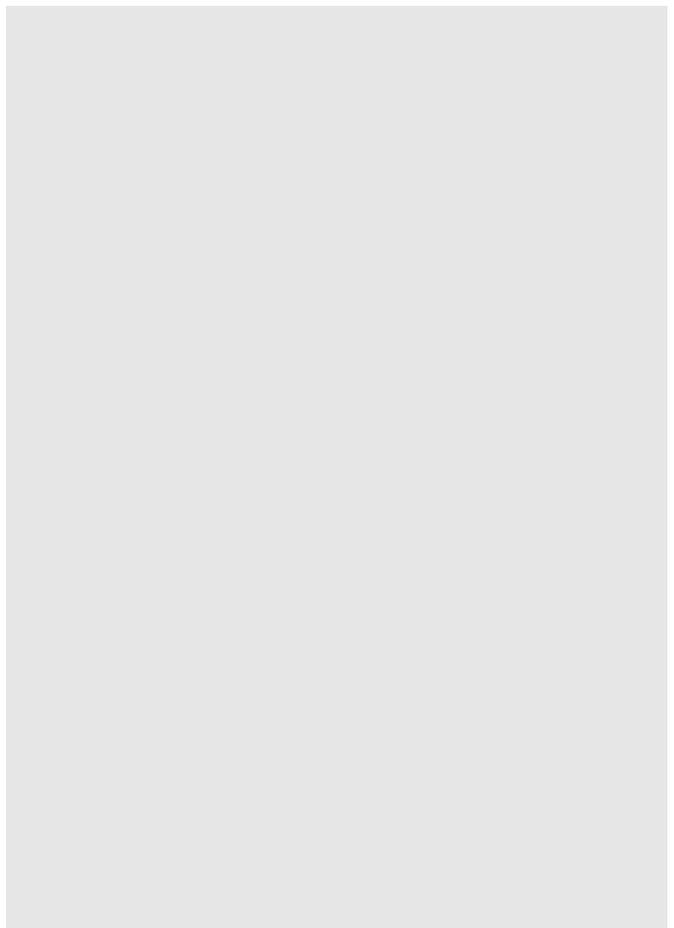
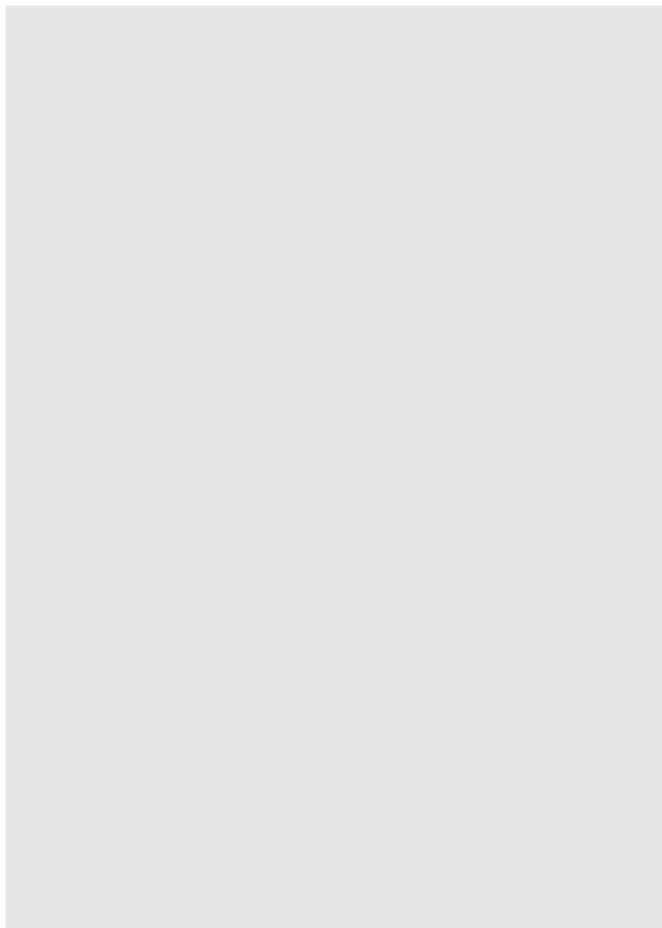
- Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Religionsgesellschaften (§ 30 Abs. 2 SächsMG)
- Widerspruch gegen Übermittlung von Daten bei Altersjubiläen (§ 33 Abs. 2 SächsMG)
- Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Parteien (§ 33 Abs. 1 SächsMG)
- Widerspruch gegen Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage (§ 33 Abs. 3 SächsMG)
- Widerspruch gegen Übermittlung von Daten bei Ehejubiläen (§ 33 Abs. 2 SächsMG)
- Widerspruch gegen Melderegisterauskunft mittels automatisiertem Abruf über das Internet (§ 32 Abs. 4 und 5 SächsMG) – hier können auch die Eltern für ihre minderjährigen Kinder den Widerspruch vornehmen

Ein Formular dafür finden Sie auf unserer Internetseite: www.radebeul.de oder direkt im Sachgebiet. Bereits eingetragene Übermittlungssperren behalten ihre Gültigkeit.

Simone Ebner, Einwohnermeldewesen

Anzeige

Anzeige





Verwaltungs- und Finanzausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 3. Dezember 2008 gefasst:

VFA 15/08-04/09

Verwendung zweckgebundener Mehreinnahmen in den Sanierungsgebieten »Kötzschenbroda« und »Zentrum und Dorfkern Radebeul-Ost« für entsprechende Mehrausgaben

VFA 16/08-04/09

Vergabe Postdienstleistung

VFA 12.1/08-04/09

Neuausschreibungskonzept »Meierei«-Lößnitzgrundstraße 84 (Teilfläche von ca. 4.050 qm des Flurstückes Nr. 4369 der Gem. Kötzschenbroda)

Stadtentwicklungsausschuss

Folgende Beschlüsse wurden am 2. Dezember 2008 gefasst:

SEA 56/08-04/09

Baubeschluss Ausbau Meißner Straße Radebeul-Zitzschewig (Abschnitt zwischen Stadtgrenze Coswig/Bahnbrücke und Dammweg)

SEA 61/08-04/09

Beschluss über die Zulässigkeit von Befreiungen von den Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 41 »Wohnbebauung Weidenweg«

SEA 62/08-04/09

Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben Querungsinsel Serkowitz in der Kötzschenbrodaer Straße

Bekanntmachung und Einladung

Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten im Verfahrensgebiet der Ländlichen Neuordnung S 81 – OU Boxdorf, Reichenberg, Friedewald werden hiermit recht herzlich eingeladen zu einer öffentlichen Teilnehmersammlung. Ort: Alter Gasthof Boxdorf, Bebelplatz 24, 01468 Moritzburg OT Boxdorf, Zeit: Mittwoch, den 11. Februar 2009 um 18.30 Uhr. **Tagesordnung:**

1. Auswirkungen der Verwaltungsreform
2. Bericht des Vorstandes
3. Vorstellung und Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung
4. Allgemeine Aussprache, Fragen und Diskussion

gez. Portsch, Vorstandsvorsitzende

Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Die jeweilige Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Tagespresse, dem Schaukasten am Rathaus oder unter www.radebeul.de

Termine	Beginn	Gremium, Sitzungsort
06.01.2009	18.00 Uhr	Stadtentwicklungsausschuss Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zimmer 52
07.01.2009	18.00 Uhr	Verwaltungs- und Finanzausschuss WSR GmbH, Neubrunnstraße 8, Sitzungsraum
21.01.2009	17.00 Uhr	Stadtrat Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, Zimmer 19
27.01.2009	18.00 Uhr	Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss Grundschule Niederlößnitz, Ledenweg 35

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Folgende Beschlüsse wurden am 17.12.2008 gefasst:

SR 46/08 – 04/09

Vorzeitige Beendigung der bestehenden Konzessionsverträge Strom und Gas und Einleitung eines Verfahrens zum Neuabschluss von Konzessionsverträgen Strom und Gas

SR 53/08 – 04/09

Abwägungs- und Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 28 »Maxim – Gorki – Straße«

SR 55/08 – 04/09

Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 »Wohnbebauung Am ehemaligen Weingut Hausbergweg« (siehe Seite 9)

SR 56/08 – 04/09

Neuerlass der Polizeiverordnung der Großen Kreisstadt Radebeul
(wird im Amtsblatt Februar veröffentlicht)

Öffentliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2009

Die in der Haushaltsatzung 2008 festgesetzten Hebesätze von – 300 v.H. für Grundsteuer A und – 400 v.H. für Grundsteuer B behalten gemäß § 78 Abs. 1 Ziff. 2 SächsGemO vorläufig auch für das Kalenderjahr 2009 ihre Gültigkeit. Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2009 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2009 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Ein schriftlicher Steuerbescheid ergeht nur, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten.

Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2009 entsprechend dem im letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid festgesetzten Jahresbetrag zu entrichten.

Die Grundsteuern werden wie folgt fällig:

- a) am 15. Mai, wenn der Jahresbetrag 15,00 € nicht übersteigt;
- b) am 15. Mai und 15. November je zur Hälfte, wenn der Jahresbetrag 30,00 € nicht übersteigt;
- c) am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zu je einem Viertel, wenn der Jahresbetrag 30,00 € übersteigt
- d) am 1. Juli der Gesamtjahresbetrag, wenn ein entsprechender Antrag bereits vorliegt.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkten Steuerfestsetzungen kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Radebeul einzulegen.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister



Bekanntmachung der Satzung

zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 »Wohnbebauung Am ehemaligen Weingut Hausberg«

Bekanntmachung der Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 mit der Bezeichnung »Wohnbebauung Am ehemaligen Weingut Hausberg«

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul hat am 17.12.2008 mit Beschluss SR 55/08-04/09 nach Abwägung den Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 60 »Wohnbebauung Am ehemaligen Weingut Hausberg« gefasst.

Der als Satzung beschlossene vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 60, in der Fassung vom 14.11.2008 bestehend aus Rechtsplan, Textlichen Festsetzungen, Grünordnungsplan und der Begründung wird gemäß § 10 Abs. 3 BauGB hiermit bekannt gemacht.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 60 umfasst das Flurstück 371 der Gemarkung Zitzschewig.

Das Plangebiet wird begrenzt:

- im Osten durch den Hausbergweg;
- im Süden durch die Mittlere Bergstraße;
- im Westen durch Paulsbergweg und
- im Norden durch die Flurstücke 371g und 371e der Gem. Zitzschewig.

Die Lage des Plangebietes und seine Umgrenzung ist aus dem beiliegend abgedruckten unmaßstäblichen Lageplanauszug ersichtlich.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 60 tritt mit dieser Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

Jedermann kann die genannten Planunterlagen und die Begründung dazu ab sofort in der Stadtverwaltung Radebeul, Technisches Rathaus, 01445 Radebeul, Pestalozzistraße 8, bei Herrn Queißer im Zimmer 28, oder einem Vertreter während der allgemeinen Dienststunden (montags bis freitags 9.00 bis 12.00 Uhr – außer mittwochs – sowie dienstags und donnerstags von 13.00 bis 18.00 Uhr) einsehen.

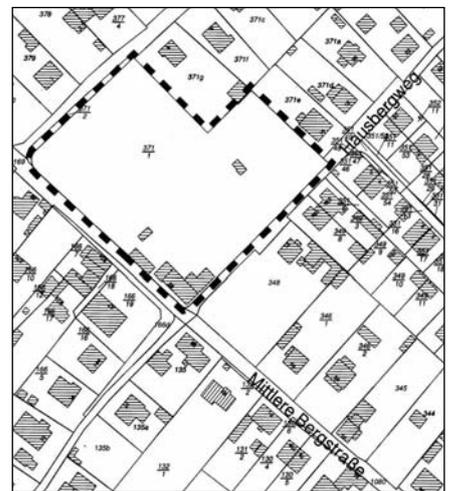
Entsprechend § 215 Abs. 2 BauGB ist bei der Inkraftsetzung von Satzungen nach dem BauGB auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen nach § 215 Abs. 1 BauGB hinzuweisen.

Danach ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes (hier in Anwendung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes) und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsverfahrens unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde

unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan, hier gleichbedeutend vorhabenbezogener Bebauungsplan, und über die Fälligkeit und das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Dr. Jörg Müller, Erster Bürgermeister



Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden

nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG)

Bekanntmachung der Landesdirektion Dresden nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Gemarkung Radebeul der Stadt Radebeul

Vom 14. November 2008

Die Landesdirektion Dresden gibt bekannt, dass die Stadtwerke Elbtal GmbH, Neubrunnstraße 8, 01445 Radebeul, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 93 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407, 2418) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst die bestehende Hochdrucktransportleitung 0834 (DN 150, DN 200, DN 300 / PN 4) einschließlich Korrosionsschutzanlage KKS 0079 nebst Sonder-, Nebenanlagen sowie Schutzstreifen in der Gemarkung Radebeul der Stadt Radebeul. Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Flurstücke der oben

aufgeführten Gemarkung können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom 2. Januar 2009 bis einschließlich 30. Januar 2009 während der Dienststunden (montags bis donnerstags zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr) in der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, Zimmer 2023, einsehen.

Die Landesdirektion Dresden erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung – SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Nach § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungsanlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden. Die durch Gesetz entstandene Dienst-

barkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstücks erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen wird.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Referat 14 (Zimmer 2023) bereit.

Dresden, den 14. November 2008

Landesdirektion Dresden
Zorn, Referatsleiter

Gedenktag

In diesem Jahr jährt sich zum 64. Mal die Befreiung des Konzentrationslagers Ausschwitz.

Am Dienstag, den 27. Januar 2009 wird um 15.00 Uhr am Rosa-Luxemburg-Platz der Opfer des Nationalsozialismus gedacht. Es besteht die Möglichkeit als Zeichen des Gedenkens Gebinde oder Blumen niederzulegen.

Schau rein!

4. Woche der offenen Unternehmen Sachsen 2009

Vom 9. bis 14. März 2009

Bei der »Woche der offenen Unternehmen Sachsen« geht es nicht um Massenbesuche ganzer Schulklassen. Im Mittelpunkt steht vielmehr das persönliche Gespräch mit besonders interessierten Jugendlichen. Als Neuerung wird 2009 die Studienorientierung mit in das Angebot aufgenommen. Dort erhalten Jugendliche, die das Abitur anstreben die Möglichkeit sich in den Hochschulen über die verschiedenen Studiengänge/Studienrichtungen zu informieren. Eine zweite wesentliche Änderung im Ablauf ist die Einführung eines Zukunftstages. Jeweils am Mittwoch in der Woche möchten wir Berufe oder Branchen, die über gute Entwicklungen und Chancen für die nächsten Jahre verfügen, besonders hervorheben. 2009 wird das im Speziellen die Nano- und Biotechnologie sein. Bitte beteiligen Sie sich deshalb an dieser Veranstaltung und stellen Sie Ihre betrieblichen Anforderungen und Möglichkeiten den interessierten Jugendlichen vor.

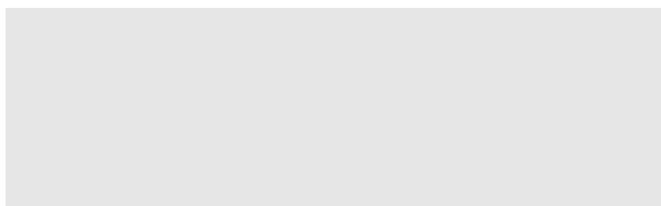
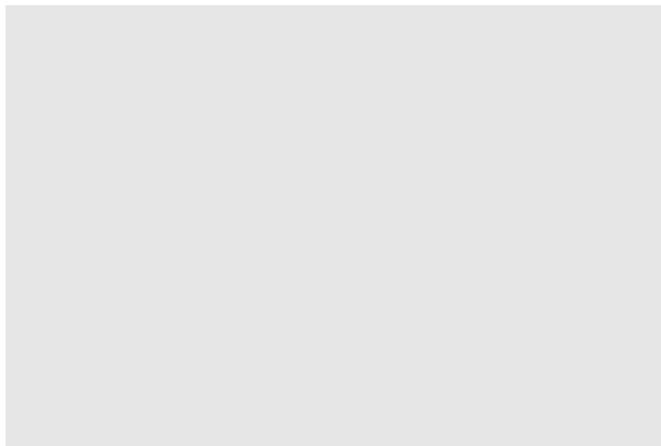
Falls Sie Fragen oder Hinweise zur weiteren Optimierung des Projektes haben, dann stehen Ihnen die Organisatoren vor Ort gern zur Verfügung. Diese können Sie wie folgt erreichen:

Adresse und Ansprechpartner für die Landesdirektion Dresden:

Wirtschaftsforum Sächsisches Elbland e.V.
Herrn Ulrich Wagner / Frau Kathrin Antrak
Ratsweinberg 1, 01662 Meißen
Telefon: 03521/73 37 99, Fax: 03521/74 07 14
E-Mail: dresden@schau-rein-sachsen.de

Ulrich Wagner, Geschäftsführer WFSE e.V.

Anzeigen



Entsorgung der Weihnachtsbäume

Der ZAOE sammelt auch nach diesem Weihnachtsfest die Weihnachtsbäume entgeltfrei in allen Städten und Gemeinden des Altkreises Meißen ein. In Radebeul ist dies **am 17. Januar**.

Die Weihnachtsbäume und zusammengebundenen Weihnachtszweige sind vollständig vom Weihnachtsschmuck abgeputzt **bis 6.00 Uhr** an dem Standplatz abzulegen, der sonst für die Bereitstellung der Abfallsammelbehälter genutzt wird, frühestens am Vorabend. Weihnachtsgestecke sind aufgrund des hohen Anteils an nichtkompostierbaren Bestandteilen in den Restabfallbehälter zu geben. Weiterhin besteht die Möglichkeit, in der Zeit **vom 29. Dezember bis zum 31. Januar** die Weihnachtsbäume direkt auf dem von der Firma Nehlsen betriebenen Wertstoffhof in Radebeul, Gartenstraße 38/40 kostenlos abzugeben. Informationen erhalten sie unter: Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal, Telefon 0351/40 40 450, presse@zaoe.de

Danke,

allen Förderern und Freunden des Männerchores Radebeul e.V. »Liederkrans 1844«. Wir möchten uns für die erwiesene Treue herzlich bedanken. Gleichzeitig wollen wir erneut auf uns aufmerksam machen, denn wir suchen Männer jeden Alters, die am gemeinsamen Gesang interessiert sind, auch Förderer unseres Chores sind herzlich willkommen. Die Proben finden ab 12. Januar 2009 jeden Montag, 19.00 Uhr, Wilhelm-Eichler-Straße 13, 1. Etage, in Radebeul statt. Bei Rückfragen bitte die 0351/830 11 18 oder 0351/830 33 49 wählen.

Jürgen Tobianke, Erster Vorsitzender

**STADT
GALERIE
RADEBEUL**

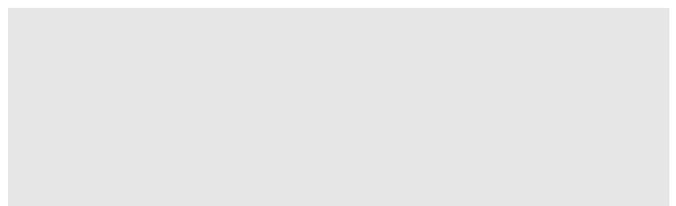
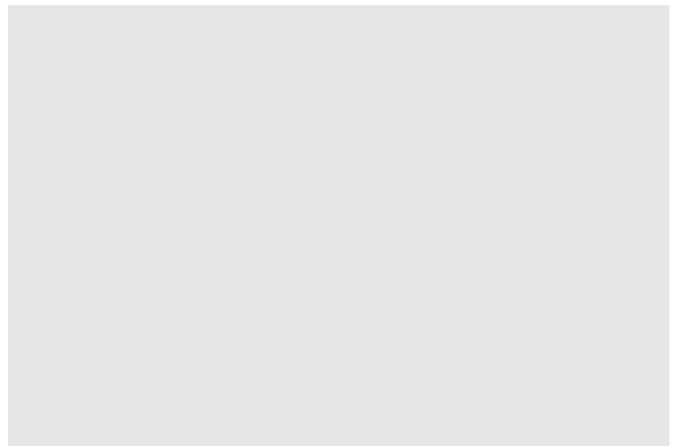
Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11 -600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di, Mi, Do, So 14.00 – 18.00 Uhr

Diskussionsforum »(Basis)Kultur im Dialog«
am 12. Januar 2009, um 19.00 Uhr

Ausstellung in der Galerie im Technischen Rathaus, Pestalozzistraße 8
Renate Winkler »ARTige unART«
Malerei und Grafik, zu sehen bis Januar 2009

Anzeigen



Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/8954120

Tourist-Information
RADEBEUL

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr

Die Tourist-Information bleibt am 5. Januar 2009 wegen Inventur geschlossen. Ab 6. Januar 2009 ist wieder von Montag bis Freitag von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Unsere Öffnungszeiten 2009

- Januar bis März
Montag bis Freitag 10.00 bis 16.00 Uhr
- April bis Dezember
Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr
Sonnabend 9.00 bis 13.00 Uhr

Reisemarkt Dresden, 30. Januar bis 1. Februar 2009

Die Tourist-Information präsentiert sich zum zweiten Mal auf dem Reisemarkt Dresden. Im Mittelpunkt der Präsentation stehen u.a. Informationen zu Veranstaltungshöhepunkten 2009 sowie Angebote zu Tagesausflügen nach Radebeul. Geplant sind auch Einzelpräsentationen verschiedener Leistungsträger der Stadt.

Kirchenmusik

in der Friedenskirche Radebeul

Sonntag, 25. Januar 2009, 17.00 Uhr, Luthersaal
Kammerkonzert für Gesang, Klarinette und Klavier
Es erklingen Werke u.a. von Spohr, Brahms, Mahler und Mozart

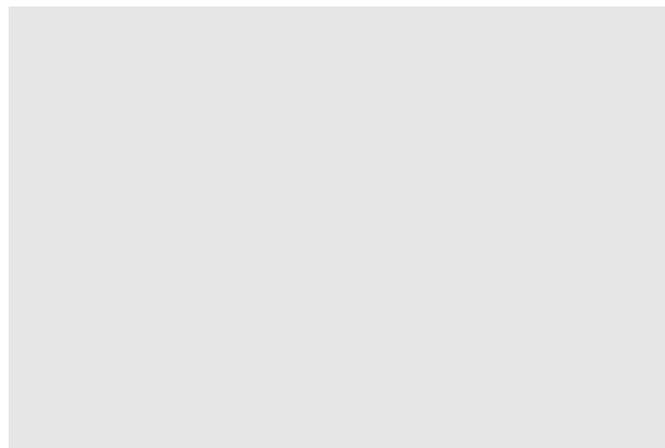
Sonnabend, 31. Januar 2009, 18.00 Uhr, Johanneskapelle
»Musik und Geschichten zum Glück«
Kammermusik von Fasch, Quantz u.a.
Texte und Fabeln von da Vinci, Prokop u.a.
»ensemble la poesia«: Bettina Mosig, Flöte; Hans-Joachim Mehler, Violine; Franziska Jahn, Violoncello; Ria Ilona Pinkert, Cembalo; Jochen Heilmann, Sprecher

Kirchenmusik

in der Lutherkirche Radebeul

Freitag, 23. Januar 2009, 20.00 Uhr
»Gospelnight – Eine Christvesper«
Ein Projekt der Christuskirchgemeinde Dresden-Strehlen

Anzeige



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2 · Tel. 0351/8363630, Sidonienstraße 1 b-c · Tel. 8305232
Mo 9 – 19 Uhr · Di 9 – 19 Uhr · Mi 9 – 19 Uhr · Do geschl. · Fr 9 – 19 Uhr

Montag, 5. Januar 2009, 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Gespräche über Literatur: »Vom Rhein an die Elbe«
Die Frau eines Pfarrers
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.

Mittwoch, 14. Januar 2009, 20.00 Uhr, Bibliothek Ost

Literaturkino: »Le Bal« (Frankreich, 1983)
Tanzend durch das 20. Jahrhundert. Scola erzählt die Geschichte eines Ballsaals über 50 Jahre hinweg und kommt dabei ganz ohne Dialoge aus: Die Musik allein gibt den Ton an. Aus ihr wird der Teppich gewebt, der die Geschichte dieses Tanzpalastes mit der des Tanzes und Geschichten mit Zeitgeschichte verbindet.
Veranstaltung des Kulturvereins der Stadtbibliothek Radebeul e.V.
Unkostenbeitrag: 3,00 €/2,50 €

Dienstag, 20. Januar 2009, 14.00 Uhr, Bibliothek West

Mittwoch, 21. Januar 2009, 14.00 Uhr, Bibliothek Ost

RTL's Bücherkiste: Die zwölf Monate
In Ralph-Torsten Linckes Mit-Mach-Programm für Kinder ab 5 Jahre dreht sich diesmal alles um das russische Märchen nach S.J. Marschak, in dem die kleine Anja von ihrer Stiefmutter in den Wald geschickt wird, um mitten im Winter Schneeglöckchen zu holen.
Unkostenbeitrag: 0,50 €

8. November 2008 – 31. Januar 2009, Bibliothek Ost

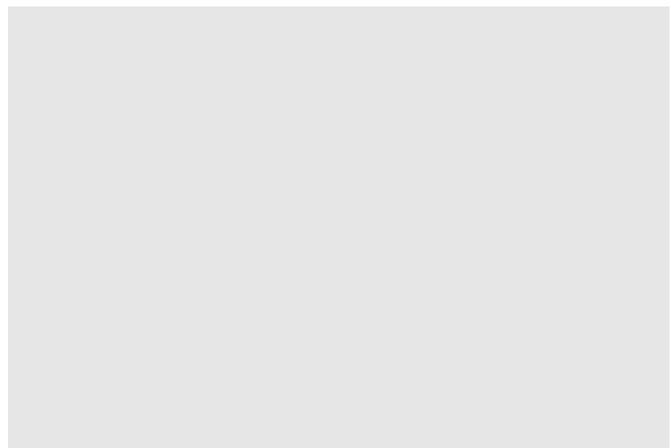
Ausstellung: Hans Weise »Reiz der Veränderung«
Collagen, Materialbilder, Übermalungen

Lesestart

Mit Büchern wachsen

Das dritte »Lesestart-Set« können sich Eltern von Kindern ab 3 Jahren ab sofort in der Stadtbibliothek Radebeul abholen. Ein altersgerechtes Bilderbuch sowie Hinweise und Tipps für die vorlesenden Eltern gehören zum Set. Diesmal werden die Materialien nicht – wie bei den beiden ersten Sets – über die Kinderärzte verteilt. Denn welcher Ort ist besser geeignet, um sich Lese- und Lesefördertipps »abzuholen« als Bibliotheken? »Lesestart – mit Büchern wachsen« ist eine Initiative der Stiftung Lesen, die seit November 2006 gemeinsam mit dem Freistaat Sachsen erstmals in Deutschland erprobt wird. Dabei werden Informationen über die Sprach- und Lesentwicklung, Relevanz und Möglichkeiten einer frühkindlichen Leseförderung von Kindern sowie Buchempfehlungen gegeben. Abgeholt werden können die kostenlosen Sets in der Stadtbibliothek Radebeul-Ost, Sidonienstraße 1c und Stadtbibliothek Radebeul-West, Ledенweg 2.

Anzeige



Fotoworkshop im Mohrenhaus

Der Landkreis und die Stadtparkasse Meißen schreiben zum Thema »Entdecke den neuen Landkreis Meißen« einen Fotowettbewerb aus. Zu gewinnen gibt es ein Preisgeld von insgesamt 1.500 Euro. Der Kinderschutzbund OV Radebeul e.V. möchte sich an dieser Aktion beteiligen. Daher bieten wir in der ersten Ferienwoche der Winterferien einen Fotoworkshop für Kinder und Jugendliche an. Dabei werden Funktionsweise und Techniken des Fotografierens gezeigt und selber ausprobiert. Zudem fahren wir durch den Landkreis und suchen nach geeigneten Motiven, so dass jeder am Ende ein Ergebnis hat mit dem er beim Fotowettbewerb teilnehmen kann. Unterstützt werden wir dabei von einem professionellen Fotografen. Melden kann man sich dafür beim Kinderschutzbund OV Radebeul, Moritzburger Str. 51, Ansprechpartner: Erik Kupfer, Telefon 0351/830 52 29, E-Mail: kupfer@kinderschutzbund-radebeul.de ... Teilnehmen kann jeder ab 10 Jahren. Das Modell des eigenen Fotoapparates spielt dabei keine Rolle.



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/895 42 14
Theaterkasse: Mo 9 – 13 Uhr · Di bis Fr 9 – 18 Uhr · Sa 9 – 12 Uhr

Do	01.01.	17.00 Uhr	Neujahrskonzert	
Fr	02.01.	19.30 Uhr	Neujahrskonzert	
Sa	03.01.	19.30 Uhr	Sugar – Manche mögen's heiß	
So	04.01.	19.00 Uhr	Baumeister Solness	
Fr	09.01.	20.00 Uhr	Das Ballhaus	
Sa	10.01.	19.30 Uhr	Kabale und Liebe	
So	11.01.	11.00 Uhr	Das Land des Lächelns	Matinee
		15.00 Uhr	Sugar – Manche mögen's heiß	
Sa	17.01.	19.00 Uhr	Das Land des Lächelns	Premiere
So	18.01.	19.00 Uhr	Das Land des Lächelns	
Do	22.01.	19.30 Uhr	Das Land des Lächelns	
Fr	23.01.	09.30 Uhr	Schulkonzert »Karneval der Tiere«	
		11.00 Uhr	Schulkonzert »Karneval der Tiere«	
		19.30 Uhr	Rusalka	
Sa	24.01.	20.00 Uhr	Sugar – Manche mögen's heiß	
Do	29.01.	19.30 Uhr	Don Pasquale	
Fr	30.01.	20.00 Uhr	Sugar – Manche mögen's heiß	
Sa	31.01.	19.00 Uhr	3. Sinfoniekonzert	

Anzeige



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Sonnabend, 10. Januar 2009, 21.00 Uhr

Asteroiden – Gefahr aus dem All? Planetariumsshow

100 Jahre ist es her, dass ein Meteoroid von wahrscheinlich 60 Metern Durchmesser ein Gelände von der Größe des Saarlandes am Flüsschen Steinige Tunguska verwüstete. 20 Millionen Bäume fielen der Katastrophe zum Opfer. Was wäre geschehen, wenn sich dieses Ereignis über einer Großstadt ereignet hätte und wie groß ist die Bedrohung aus dem All tatsächlich? Mit moderner Projektions- und Tontechnik wollen wir bei dieser Vorführung neue Wege im Planetarium gehen. Dabei sitzen Sie mitten im Geschehen, spüren das Rauschen des herannahenden Asteroiden, erleben die Anspannung auf Grund der Gefahr für die Erde, sehen eindrucksvolle Bilder und Filmsequenzen, erfahren die sachlichen Fakten, entdecken Kometen und Meteore am Sternhimmel und genießen die eingespielte Musik.

Sonnabend, 17. Januar 2009, 21.00 Uhr

Asteroiden – Gefahr aus dem All? Planetariumsshow

Donnerstag, 22. Januar 2009, 20.00 Uhr

Galileo Galilei – Zwischen Wissenschaft und Inquisition

Eröffnungsveranstaltung zum Internationalen Jahr der Astronomie Galilei hat wahrscheinlich mehr als irgendein anderer zur Entstehung der modernen Naturwissenschaften beigetragen. Sein berühmter Konflikt mit der katholischen Kirche war von zentraler Bedeutung für seine Philosophie, denn Galilei hat als einer der ersten die Auffassung vertreten, der Mensch könne verstehen, was die Welt bewegt, und mehr noch – er könne zu diesem Verständnis durch Beobachtung der wirklichen Welt gelangen. Der Vortrag beschäftigt sich mit der Persönlichkeit und den Entdeckungen des Galilei und dem daraus entstandenen Konflikt mit der katholischen Kirche.

Sonnabend, 24. Januar 2009, 17.00 Uhr

Krabat – Der Zauberer

Hörspiel unterm Sternhimmel von Mario Süßenguth, gelesen von Heinz Drewniok, für Eltern und Kinder ab 9 Jahre Krabat kommt in die Teufelsmühle bei Schwarzkollm. Das Reich des Müllermeisters entpuppt sich als düstere Zauberschule, wo Krabat in die Kunst der Schwarzen Magie eingeweiht wird. Erst später merkt er, in welcher bedrohlichen Fänge er da geraten ist. Unter den Sternen des Planetariums erwacht die berühmteste Sagengestalt der Lausitz zu neuem Leben.

Jeden Freitag, ab 20.00 Uhr öffentliche Himmelsbeobachtung

**Jeden Sonnabend, 15.00 Uhr Familienplanetarium,
19.00 Uhr Abendplanetarium**

Anzeige



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
 Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

Sonderausstellung bis zum 1. Februar 2009

Winnetou in Dresden – Begegnungen mit Karl Mays

Wildwest-Romanfiguren

»Ölbilder des jungen Dresdener Künstlers Torsten Hermann«



»Und da stand er unter der Thür!
*Winnetou, der berühmte Häuptling
 der Apatschen in Dresden!*« Eine der
 herausragenden Szenen im literari-
 schen Gesamtwerk Karl Mays ist der
 Moment, als Winnetou unerwartet
 in Dresden auftaucht. Für Genera-
 tionen von Lesern war das eine
 Herausforderung an die Phantasie
 und Vorstellungskraft. Winnetou vor
 der Dresdener Frauenkirche mit ei-
 nem schwarzen Zylinder.

Torsten Hermann, ein junger Künst-
 ler aus Dresden, setzte diese Szene
 künstlerisch in Öl um. Dieses und
 30 weitere Ölbilder von Karl Mays
 Romanfiguren sind bis zum 1. Fe-
 bruar 2009 in einer Sonderausstel-

lung in der »Villa Bärenfett« des Karl-May-Museums zu sehen. Der
 Künstler Torsten Hermann (Jahrgang 1978) schuf in den Jahren 2007
 und 2008 eine Reihe von 30 Ölbildern, die erstmals vollständig gezeigt
 werden. Die aufeinander abgestimmten Arbeiten bilden ein zusam-
 menhängendes Werk, welches die literarischen Helden Karl Mays in
 Amerika zum Thema hat. Winnetou und Old Shatterhand werden in
 verschiedensten Posen gezeigt.

Sonntag, 18. Januar 2009, 15.00 Uhr

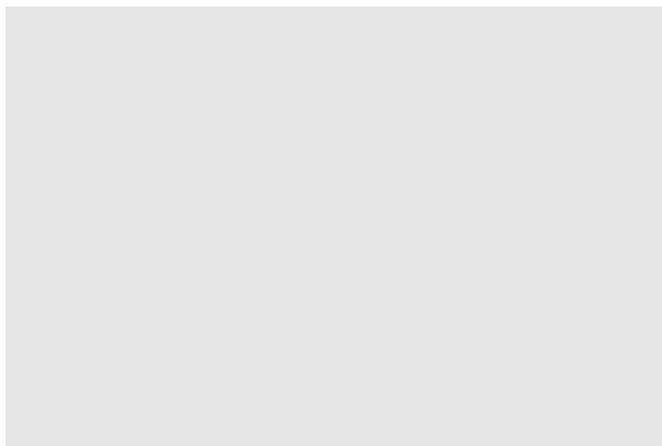
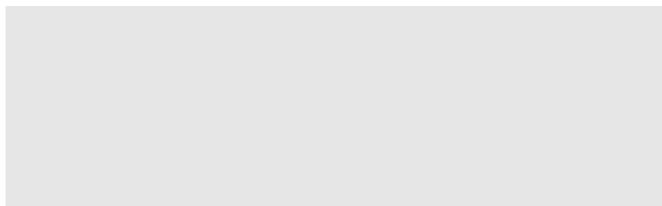
Familiennachmittag mit Großer Häuptling Kleiner Bär

Von Winnetou und Old Shatterhand – mit einem Rundgang
 für Kinder durch die Sonderausstellung

Sonntag, 24. Januar 2009, 18.30 Uhr

*Vancouver Island Pelze und Potlach – Reisebericht aus dem Nordwesten
 Amerikas, Vortrag Jürgen Wüsteney (München)*

Anzeigen



HOFLÖSSNITZ

STIFTUNG WEINGUTMUSEUM

Stiftung Weingutmuseum

Knohlweg 37 · Telefon 0351/8 39 83-33
 www.hofloessnitz.de · info@hofloessnitz.de

Verlängerung der Sonderausstellung und Finissage

Radebeul – das sächsische Nizza, bis 18. Januar 2009, 14.00 Uhr

Sonntag, 31. Januar, 19.00 Uhr

Reihe »Weine im Porträt«

»Junge Kooperationen – Winzer in Deutschland«



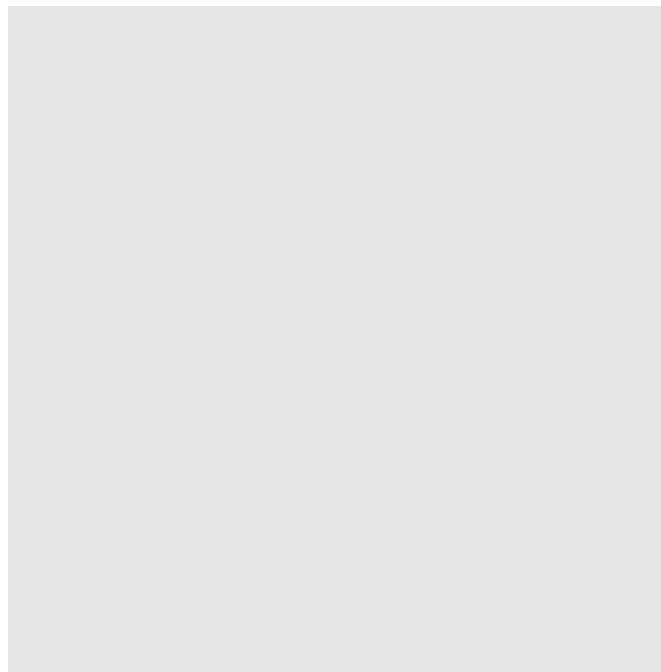
Volkshochschule Radebeul e.V.

Bernhard-Voß-Straße 27 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
 heduschka@vhs-radebeul.de · alle aufgeführten Kurse gelten für Radebeul

Kurs-Nr.	Kurstitel	Datum
88H135	Auf den Spuren der Freimaurer	08.01.
8H160	Altersvorsorge macht Schule	12.01.
8H136	Quer durch Afrika – Ryszard Kapuszcinski	14.01.
8H169	Streit um den Nachlass – Chancen, Risiken	20.01.
8H137	Rembrandt und seine Zeitgenossen	20.01.
8H139	Das moderne Russland	29.01.
8H147	Schönheitsideale im Alten Ägypten	06.01.
9F2500	Grundlagenkurs Zeichnen	31.01.
9F2501	Portraitzeichnen am Wochenende	31.01.
8H375	Deutsche Rieslinge im Vergleich	22.01.
9F4866L	Russisch Auffrischung	05.01.
8HJ4602	Englisch Grammatik, Realschüler, Gymnasium	08.01.
8H4655	Application – more than just translating	21.01.
9F4425	Spanisch Grundstufe II / 3. Semester	29.01.
8H5204	Buchführung am PC mit DATEV	05.01.
8H5341	Präsentationen mit Power Point	05.01.
8H5202	Buchführung am PC mit Lexware	06.01.
8H5364	Bildbearbeitung und Gestaltung am PC	06.01.
8H5351	Internet und E-Mails	08.01.
8H5686	Ausgesprochen gut gesprochen	08.01.
8H5206	Lohn und Gehalt am PC	17.01.

Unser komplettes Angebot entnehmen Sie bitte dem aktuellen Pro-
 grammheft. Fragen Sie nach unserem neuen Heft oder besuchen Sie
 uns unter www.vhs-radebeul.de

Anzeige





Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/83070-91
Telefax 0351/83070-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Donnerstag, 8. Januar 2009, 18.00 Uhr

Musizierstunde zur Vorbereitung von »Jugend musiziert«

Donnerstag, 15. Januar 2009, 18.00 Uhr

Musizierstunde zur Vorbereitung von »Jugend musiziert«

Montag, 26. Januar 2009, 18.00 Uhr

Blechbläser-Musizierstunde, in der Aula des Lößnitzgymnasiums



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8955-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

»Wein & Schokolade«

28. Januar 2009, Beginn 19.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden

Wo Traditionalisten die Sinne versagen, öffnet sich experimentierfreudigen Weintrinkern ein barockes Reich zwischen zartem Schmelz und Bacchus' Freuden.

»Die Wein-Führung«

täglich, 14.00 Uhr, Sa/So 12.00 bis 17.00, jede gerade Stunde

Auf unserer Wein-Tour zeigen wir Ihnen in Weinfeld und Weinkeller, was bei der Gärung passiert, wie mit schonendem Ausbau im Barrique die natürlichen Aromen erhalten bleiben.

Anzeigen

WWW.RADEBEUL.DE

»Die Sekt-Führung«

täglich, 17.00 Uhr, Sa/So 12.00 bis 17.00 Uhr, jede ungerade Stunde
Die Sekt-Tour führt Sie durch unsere Sektmanufaktur und erläutert Ihnen die verschiedenen Stufen der Sektherstellung.

»Die Schloss- & Garten-Führung«

15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Auf der Schloss- & Garten-Führung besichtigen Sie die barocke Schlossanlage, den historischen Park und die modernen Themengärten. Auf dieser Zeitreise werden in Geschichten wieder lebendig.

»Winzerbrunch«

4. Januar 2009, 10.00 bis 14.00 Uhr

Gern begrüßen wir Sie zu einem genussvollen Frühstück im stilvollen Ambiente. Im Preis enthalten sind Begrüßungssekt, Buffet und 3-er Probe.

Rosenhof/Trägerwerk

Winzerstraße 8, Soziale Dienste in Sachsen e.V.

Besonderheiten ab 2009

»Englisch für die Reise« ab Mitte Januar mit Voranmeldung, montags 10.00–11.30 Uhr über 12 Wochen für 72,00 Euro

»Malen, Zeichnen, Drucken« Kurs im Atelier Rosenhof bei Frau Voigt mittwochs 16.00–18.00 Uhr (Jugendkunstschule Meißen) für Kinder der 1. bis 6. Klasse für 17,00 €/Monat

»Schach-Camp« in der 2. Ferienwoche (15.–20. Februar 2009) für Anfänger ab 7 Jahre bis zum Profi für 145,00 €

Anzeigen



Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/839730
Bei Fragen oder Anmeldungswünschen bitte angegebene Tel.-Nr. nutzen.

05.01.09	16.00 Uhr	»eine halbe Stunde nur für mich!«
07.01.09	19.00 Uhr	Krise?! – Gesprächsabend
07.01.09	19.30 Uhr	Wildkräuter-Abend
07.01.09	16.00 Uhr	Eltern-Kind-Bastel-Treff
07.01.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
08.01.09	09.30 Uhr	Teestunde für Frauen
12.01.09	19.30 Uhr	Erste Hilfe für Säuglinge
12.01.09	20.00 Uhr	Offener Kreativ- und Spiele-Abend
14.01.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
15.01.09	11.00 Uhr	Shiatsu (offenes Thema)
15.01.09	09.00 Uhr	Ausstellung
16.01.09	09.00 Uhr	Ausstellung
16.01.09	18.00 Uhr	Eröffnung der neuen Ausstellung
21.01.09	16.00 Uhr	Eltern-Kind-Bastel-Treff
21.01.09	19.30 Uhr	Wildkräuter-Abend
21.01.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
20.01.09	19.00 Uhr	Verkehrsschulung des ADAC
28.01.09	20.00 Uhr	Frauen-Abend
29.01.09	11.00 Uhr	Shiatsu (offenes Thema)
29.01.09	19.00 Uhr	Fototreff für Frauen
29.01.09	16.00 Uhr	Kinderturnen
30.01.09	20.00 Uhr	Frauenstammtisch
31.01.09	11.00 Uhr	Bäume – unsere Freunde
Veranstaltungen für Senioren (Auszug)		
06.01.09	14.30 Uhr	Seniorensingen
20.01.09	14.30 Uhr	Reisebericht
22.01.09	09.00 Uhr	Sprechstunde für soziale Fragen



Theater Heiterer Blick e.V.

Dr.-Külz-Straße 4 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/830271
Kontakt/Reservierung: siehe Telefon oder www.theaterheitererblick.de

Sonntag, 25. Januar 2009, 18.00 Uhr
»Die Mitschuldigen«, Ein Lustspiel des jungen Goethe
Das Gasthaus zum Schwarzen Bären hat schon bessere Tage gesehen. Die Wirtin hat nur einen Gast, doch der bringt einige Verwicklungen in Gang. Es geht um Geldnot, Liebesqualen und ungestillte Neugier. Alle Beteiligten haben etwas zu verbergen, was zu Missverständnissen führt.
Eintritt: 10,00 €, Schüler/Studenten 8,00 €
Studiobühne der Landesbühnen Sachsen in Radebeul

»(nicht nur) Reden in Kötzschenbroda«

Freitag, 9. Januar 2009, 20.00 Uhr
»Datenschutz zwischen Staatsicherheit und Bürgerrechten«
mit Andreas Schurig, Sachsens Datenschutzbeauftragter
Luthersaal der Friedenskirche, Altkötzschenbroda 40

Freitag, 30. Januar 2009, 20.00 Uhr
»Wie Beduinen im Sinai leben«
Bericht des Beduinen Sayed und Radebeuler Sinai-Trecker
Luthersaal der Friedenskirche, Altkötzschenbroda 40

SSB Schmalspurbahnmuseum Radebeul

Am Alten Güterboden 4, www.ssb-museum.de

Im Januar 2009 bleibt das Schmalspurbahnmuseum geschlossen.
Gern werden aber auf Anfrage Führungen durchgeführt (Tel. 213 44 50).



Apothekennotdienste Januar 2009

wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonnabends von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Sonntags oder Feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages
Heiligabend & Silvester von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages · Der Apothekenbereitschaftsdienst erfolgt im täglichen Wechsel über die gesamte Bereitschaftszeit.

01.01.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31	17.01.	St. Pauli-Apotheke	DD, Tannenstraße 17
02.01.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19	18.01.	Kronen-Apotheke	DD, Bautzner Straße 15
03.01.	Galenus-Apotheke	DD, Hoyerswerdaer Straße 40	19.01.	Linden-Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 52
04.01.	Apotheke Altmarkt-Galerie	DD, Webergasse 1	20.01.	Schauburg Apotheke	DD, Königsbrücker Straße 57
05.01.	Apotheke »Weißes Roß«	RL, Straße des Friedens 60	21.01.	Apotheke am Westbahnhof	RL, Bahnhofstraße 15
06.01.	Eichen-Apotheke	DD, Königsbr.-Landstraße 92	22.01.	Pfauen Apotheke	DD, Leipziger Straße 118
07.01.	Apotheke am Sachsenbad	DD, Wurzener Straße 4	23.01.	Adler Apotheke	RL, Moritzburger Straße 13
08.01.	König-Apotheke	DD, Königstraße 29	24.01.	Alte Apotheke	RL, Gellertstraße 18
09.01.	Weintrauben Apotheke	RL, Meißner Straße 147	25.01.	Weinberg Apotheke	DD, Großenhainer Straße 170
10.01.	Apotheke am Wilden Mann	DD, Großenhainer Straße 186	26.01.	Kant Apotheke	DD, Hildesheimer Straße 66
11.01.	Apotheke im WTC	DD, Freiburger Straße 35	27.01.	Elisabeth Apotheke	DD, Leipziger Straße 218
12.01.	Apotheke Goldener Reiter	DD, Hauptstraße 38	28.01.	Barbara Apotheke	DD, Großenhainer Straße 129
13.01.	Apotheke im Kaufland	RL, Weintraubenstraße 31	29.01.	Bethesda Apotheke	RL, Borstraße 30
14.01.	Bahnhof-Apotheke	DD, Antonstraße 16	30.01.	Medic Apotheke	DD, Peschelstraße 31
15.01.	Apotheke im Ärztehaus	DD, Wurzener Straße 5	31.01.	Stadt Apotheke	RL, Bahnhofstraße 19
16.01.	Lößnitz Apotheke	RL, Hauptstraße 25	Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden		

IMPRESSUM

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul

Redaktion: Pressereferentin, Telefon 0351/831 15 48, presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE Nachf. Druckerei · Kartonagen · Verlag GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul, Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/837 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: Haushaltwerbung Walter Dresden, Oelsaer Straße 6, 01734 Rabenau, Telefon 0351/ 64 01 60

Auflage: ca. 16.500 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 15. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. Werktag, Auslage in den Dienststellen der Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus), Rosa-Luxemburg-Platz 1, Altkötzschenbroda 21 und Forststraße 26

Homepage: www.radebeul.de

Fotografische: Seite 04 – Stadtverwaltung Radebeul · Seite 05 – Stadtverwaltung Radebeul
Seite 06 – Karl-May-Museum

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge von Parteien/Organisationen und Institutionen zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen.

Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben. Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5!

